

Lebenszyklus der IRMA® Software:

Die Software Entwicklung und der Support des IRMA® Systems erfolgt im „Continuous Development“ und „Continuous Delivery“ bzw. „Continuous Deployment“ Prozess. Hierzu wird ein vollständiger und integrierter Update / Upgrade Prozess zur Verfügung gestellt. Dieses gilt sowohl für verfügbare Securitypatches, Fehlerbeseitigungen (Minor Updates), als auch spezifische funktionale Erweiterungen. Neue funktionale Erweiterung (Major Upgrades) erfolgen in der Regel zweimal im Jahr. Software für funktionale Fehlerbeseitigungen nach Bedarf und Notwendigkeit.

Status „End of Support“ (EOS): Support ist ausschließlich für die aktuelle Version verfügbar. Hat eine Version den Status „EOS“ erreicht, endet der technische Support für diese Version.

Sie haben in diesem Fall zwei Möglichkeiten:

1. Sie aktualisieren Ihre Version durch ein Update oder
2. Sie nehmen zusätzlichen kostenpflichtigen Support in Anspruch.

Status „End of Life“ (EOL): Softwareversionen älter als die aktuell verfügbare Version sind EOL. Das bedeutet, dass in dieser Version keine weiteren Fehlerbehebungen (Bugfixes) vorgenommen werden. Sollte die Version Ihrer Software den Status EOL erreicht haben, empfehlen wir umgehend ein Update auf die aktuelle Version vorzunehmen.

Kunden mit einem Secure Vertrag stehen alle Software-Upgrades kostenfrei zur Verfügung. Kunden ohne Secure Vertrag wenden sich bitte an ihren Vertragspartner.

Die Security Patches der eingesetzten Softwarepakete der IRMA® sind kostenfrei und stehen in Abhängigkeit der Softwarepakete im integrierten offline Update zur Verfügung.

Es ist zu beachten, dass durch Technologiewechsel und Innovationen der technische Prozesse das Update und Upgrade jederzeit angepasst werden kann.

Lebenszyklus der IRMA® Hardware:

Für die langfristige und nachhaltig Nutzung der IRMA® Hardware sind wir mit jeder Softwareversion bemüht, dass alle neuen Funktionen und Erweiterungen auf älteren IRMA® Hardware nutzbar sind. Durch die Vielzahl der Einsatzszenarien, der Erweiterungen zu Schnittstellen und Monitoring Netzanschlüssen kann die Nutzung nur im Einzelfall beurteilt werden. Die Nutzung aller Funktionen kann für Hardware älter als sechs (6) Jahr daher nicht garantiert werden. Für Hardware die älter als sechs (6) Jahre ist empfehlen wir daher eine Prüfung mit dem technischen Support. Für Hardware die älter als acht (8) Jahre ist empfehlen wir einen Austausch.

Die sichere Entwicklung und Produktion der IRMA® Software ist in der Achtwerk „ISMS-Richtlinie Softwareentwicklung“ dokumentiert. Diese Richtlinie orientiert sich an Entwicklungsprozessvorgaben der ISO9001 sowie IEC 62443-4-1. Ein entsprechende Zertifizierung erfolgt nach wirtschaftlicher Entscheidung. Als Lieferant der kritischen Infrastrukturen und KRITIS Unternehmen ist ein Herstelleraudit durch den Betreiber jederzeit möglich.

Diese Informationen sind vertraulich und nur mit ausschließlicher Genehmigung der Achtwerk GmbH & Co KG an Dritte weiterzugeben oder zur Verfügung zu stellen!

Ältere Versionen dieses Dokumentes verlieren ihre Gültigkeit!
Achtwerk GmbH & Co KG, 2015 – 2024